

II-9879 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4931 IJ

1990 -01- 26

A n f r a g e

der Abgeordneten Regina Heiß,  
und Kollegen

an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst  
betreffend hohe Sterblichkeit an Magenkrebs in ländlichen Ge-  
bieten

Im Todesursachen-Atlas des Statistischen Zentralamtes 1989  
ist der Bezirk Landeck an vierter Stelle bei Magenkrebssterb-  
lichkeit ausgewiesen.

Aus diesem Atlas ist ersichtlich, daß besonders in ländlichen  
Gebieten eine "Übersterblichkeit", hervorgerufen durch Magen-  
krebs, herrscht.

Eine "Plattform Trinkwasser" sieht die Ursache in von Nitra-  
ten überdüngten Böden und das dadurch verunreinigte Grund-  
wasser. Im Bezirk Landeck ist, obwohl in diesem extremen  
Berggebiet eine Überdüngung der Böden nicht stattfindet, und  
das Trinkwasser aus Gebirgsquellen stammt, eine hohe Magen-  
krebsrate festzustellen. Es ist anzunehmen, daß eine ganze  
Reihe von anderen Faktoren zu dieser Magenkrebshäufung  
führen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundes-  
minister für Gesundheit und öffentlicher Dienst folgende

A n f r a g e:

- 1) Gibt es eine Studie, die die Magenkrebshäufung in länd-  
lichen Gebieten behandelt?

-2-

- 2) Gibt es eine Studie, die die Ernährungsgewohnheiten im ländlichen Raum in Zusammenhang mit der Magenkrebshäufigkeit behandelt?
- 3) Sind Sie bereit, eine Studienarbeit zu veranlassen, die Augenmerk auf die Zusammenhänge zwischen Ernährungsgewohnheiten im ländlichen Raum und die Magenkrebs Häufigkeit richtet?
- 4) Sind Ihnen ausländische Studien bekannt, bzw. zugänglich, die dieses Phänomen behandeln?
- 5) Welche medizinischen Vorbeuge- bzw. Informationsmaßnahmen werden Sie in diesem besonders betroffenen Bezirk Landeck veranlassen, bzw. zur Verfügung stellen?